

**RS OGH 1956/9/4 2Ob490/56,
3Ob412/60, 4Ob69/62, 8Ob132/64,
2Ob167/64, 2Ob256/64, 4Ob110/64,
6Ob111/6**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.09.1956

Norm

ZPO §279 Abs1

ZPO §332 Abs2

ZPO §335 Abs1

Rechtssatz

Der säumigen Partei ist es versagt, einen Antrag auf Fortsetzung des Verfahrens zu stellen. Nur ihr Gegner ist zu einem solchen Antrag befugt.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 490/56
Entscheidungstext OGH 04.09.1956 2 Ob 490/56
Veröff: EvBl 1956/372 S 663
- 3 Ob 412/60
Entscheidungstext OGH 30.11.1960 3 Ob 412/60
- 4 Ob 69/62
Entscheidungstext OGH 24.07.1962 4 Ob 69/62
Vgl aber; Beisatz: Im Falle des § 279 Abs 1 ZPO ist, anders als nach §§ 332, 365 ZPO jeder der Parteien ein Antrag auf Fortsetzung des Verfahrens möglich. (T1)
- 8 Ob 132/64
Entscheidungstext OGH 21.04.1964 8 Ob 132/64
- 2 Ob 167/64
Entscheidungstext OGH 08.07.1964 2 Ob 167/64
Beisatz: Dem Beweisführer bleibt unter Umständen die Möglichkeit, die Kosten nachträglich zu erlegen oder auf den Beweis zu verzichten. (T2) Veröff: RZ 1964,187 = JBl 1965,92
- 2 Ob 256/64
Entscheidungstext OGH 01.10.1964 2 Ob 256/64
Beisatz: Aber Antragsberechtigung bei nachträglicher Erfüllung des Auftrages oder Verzicht des Beweisführers gemäß § 363 ZPO. (T3)
- 4 Ob 110/64
Entscheidungstext OGH 10.11.1964 4 Ob 110/64
Veröff: Arb 7994 = SZ 37/160
- 6 Ob 111/67
Entscheidungstext OGH 19.04.1967 6 Ob 111/67
Vgl; Beisatz: Bei nachträglichem Erlag des Kostenvorschusses ist die ausständige Beweisaufnahme vorzunehmen, wenn das Verfahren hiedurch nicht verzögert wird. (T4) Veröff: RZ 1967,152
- 1 Ob 132/71
Entscheidungstext OGH 27.05.1971 1 Ob 132/71
Beis wie T2; Beis wie T4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0040418

Dokumentnummer

JJR_19560904_OGH0002_0020OB00490_5600000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at